

## 506715-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Nichtoffener, anonymer RPW-Planungswettbewerb für den Neubau einer Kindertagesstätte in der Ortsmitte von Hegge mit Freianlagen

OJ S 164/2024 23/08/2024

Wettbewerbsbekanntmachung - Änderungsbekanntmachung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Waltenhofen im Allgäu

E-Mail: [gemeinde@waltenhofen.de](mailto:gemeinde@waltenhofen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Nichtoffener, anonymer RPW-Planungswettbewerb für den Neubau einer Kindertagesstätte in der Ortsmitte von Hegge mit Freianlagen

Beschreibung: Es wird ein nichtoffener Realisierungswettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren durchgeführt. Anhand der Auswahlkriterien werden 11 Teilnehmer für die Teilnahme am Wettbewerb ermittelt. 4 Teilnehmer sind bereits vorausgewählt, so dass insgesamt 15 Teilnehmer am Planungswettbewerb teilnehmen. Bei gleichwertigen Anträgen bleibt vorbehalten, das Los entscheiden zu lassen. Die Teilnahme am Planungswettbewerb ist Architekten in verpflichtender Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten vorbehalten. Der Wettbewerb ist mit der Bayerischen Architektenkammer abgestimmt. Das Verfahren ist anonym. Die Namen der Teilnehmenden werden den Mitgliedern des Preisgerichts erst nach Abschluss der Entscheidung des Preisgerichts bekannt gemacht. Die Wettbewerbssprache ist Deutsch.

Kennung des Verfahrens: 85052472-1a2c-4c17-8feb-47a88bac9e55

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Waltenhofen

Postleitzahl: 87448

Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Unter denjenigen Bewerbungen, die die Mindestanforderungen (Ziffer 2.1.6 Bekanntmachung) erfüllen, erfolgt die Auswahl von max. 11

Wettbewerbsteilnehmern zusätzlich zu den 4 vorausgewählten Wettbewerbsteilnehmern nach folgenden Kriterien: Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte (in Klammern: maximal erreichbare Punktzahl in diesem Kriterium für alle eingereichten Referenzen) erreicht werden. Referenzen Neubau Brutto-Grundfläche (max. 3 Punkte) 1.700 m<sup>2</sup> oder mehr = 3,0 Punkte 1.300 m<sup>2</sup> oder mehr = 2,0 Punkte 800 m<sup>2</sup> oder mehr = 1,0 Punkte weniger als 800 m<sup>2</sup> = 0 Punkte Referenz Neugestaltung Freianlage Fläche (max. 2 Punkte) 3.000 m<sup>2</sup> oder mehr = 2,0 Punkte 1.500 m<sup>2</sup> oder mehr = 1,0 Punkte weniger als 1.500 m<sup>2</sup> = 0 Punkte Maximal können 5 Punkte mit einer Bewerbung erreicht werden. Auf Grundlage der erreichten Punkte wird eine Rangfolge gebildet. Bei auswahlrelevanter Punktgleichheit entscheidet das Los. Es werden nur Referenzen berücksichtigt, für die die geforderten Angaben in den Formularen des Teilnahmeantrags vollständig gemacht wurden.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zur Teilnahme gelten folgende

Mindestanforderungen: Es werden nur Bewerber oder Bürgergemeinschaften berücksichtigt, deren Teilnahmeantrag fristgerecht eingeht, Teilnahmeantrag, einschließlich aller Anlagen, vollständig ausgefüllt ist und die sich bzw. deren Mitglieder sich nur einmal um die Teilnahme bewerben. Es werden nur Bewerber oder Bürgergemeinschaften berücksichtigt, die erklären dass ein Verantwortlicher die Berufsqualifikation als Architekt besitzt, dass ein Verantwortlicher die Berufsqualifikation als Landschaftsarchitekt besitzt, dass bei keinem Bewerber / Mitglied einer Bürgergemeinschaft Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB, Interessenskonflikte nach § 6 VgV, oder Ausschlussgründe nach § 79 Abs. 2 VgV bzw. Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 PRW vorliegen, dass Architekten und Landschaftsarchitekten sich verpflichten gemeinsam am Wettbewerb teilzunehmen (Erklärung Bürgergemeinschaft; entfällt bei Unternehmen, die Angehörige beider Berufsbilder beschäftigen), ob er/sie ggf. beabsichtigt im Auftragsfall einen Teil / Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer zu vergeben, dass sie das Verbot der Zuschlagserteilung an russische Unternehmen einhalten, dass mindestens ein Referenzprojekt im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" § 34 HOAI 2021 für einen Neubau vorliegt, mindestens mit den Leistungsphasen 2 bis einschließlich 5, wobei Leistungsphase 5 nach dem 01.01.2014 fertig gestellt worden sein muss. dass mindestens ein Referenzprojekt im Leistungsbild "Freianlagen" § 39 HOAI 2021 für die Neugestaltung einer Freianlage vorliegt, mindestens mit den Leistungsphasen 2 bis einschließlich 5, wobei Leistungsphase 5 nach dem 01.01.2014 fertig gestellt worden sein muss. dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Gebäude und Innenräume in Höhe von 3,0 Mio. € für Personenschäden und 3,0 Mio. € für Sonstige Schäden vorliegt oder dass sie diese im Auftragsfall abschließen werden. dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Freianlagen in Höhe von 1,5 Mio. € für Personenschäden und 1,0 Mio. € für Sonstige Schäden vorliegt oder dass sie diese im Auftragsfall abschließen werden. Zu den Referenzprojekten (Gebäude und Freianlagen) sind jeweils folgende Angaben zu machen: Angaben zum Unternehmen (Auftragnehmer) Name des Referenzprojekts Name Auftraggeber mit Ansprechpartner und Anschrift Zeitpunkt Fertigstellung LPh 5 (Monat/Jahr) Brutto-Grundfläche / Fläche in m<sup>2</sup>

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Gemeinde Waltenhofen - Neubau Kindertagesstätte in der Ortsmitte Hegge

Beschreibung: Gegenstand des Wettbewerbs ist die Gebäude- und Freianlagenplanung für die Kindertageseinrichtungen (ca. 3.500 m<sup>2</sup> BGF) aus fünfgruppigem Kindergarten und fünfgruppiger Krippe, die Freianlagenplanung für öffentliche Bereiche (ca. 3.300 m<sup>2</sup>), sowie der städtebauliche Entwurf über das gesamte Wettbewerbsgebiet inkl. der Anordnung einer neuen Dorfmitte und eines privaten Wohnungsbaus (ca. 3.700 m<sup>2</sup> BGF). Die Kita soll im Zusammenhang mit der Dorfmitte gedacht werden und zu ihrer Belebung beitragen. Im Wettbewerbsgebiet ist außerdem Wohnbebauung städtebaulich zu platzieren. Eine Besonderheit des Kita-Grundstücks ist ein starkes Gefälle von West nach Ost, mit dem ein Umgang zu finden ist.

Interne Kennung: 001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Rathausstraße 4

Stadt: Waltenhofen

Postleitzahl: 87448

Land: Deutschland

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Zusätzliche Informationen: Im Anschluss an den Wettbewerb wird ein Verhandlungsverfahren nach § 14 Abs. 4 Nr. 8 VgV durchgeführt. Der Auftraggeber wird zunächst nur den Gewinner des Planungswettbewerbs zur Angebotsangabe auffordern und ggf. mit diesem in Verhandlungen treten. Falls diese Verhandlungen scheitern, wird er mit allen Preisträgern verhandeln. Die Zusammensetzung der Bietergemeinschaft muss dabei der Bewerbergemeinschaft im Wettbewerb entsprechen. Das Ergebnis des Wettbewerbs als Zuschlagskriterium wird mit 40 % gewichtet. Die weiteren Zuschlagskriterien und deren Gewichtung werden mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Verhandlung bekannt geben. Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Es ist eine stufenweise Beauftragung folgender Leistungsphasen vorgesehen: • §34 HOAI 2021 „Gebäude und Innenräume“ für die Kindertagesstätte mit den Leistungsphasen 1–9, inkl. Überarbeitung des städtebaulichen Entwurfs als Besondere Leistung • §39 HOAI 2021 „Freianlagen“ für die Freianlagen der Kindertagesstätte und Teilen der Ortsmitte mit den Leistungsphasen 1–9. Die Freianlagenplanung auf den Grundstücken 581/6 und 581/11 kann bei Bedarf entwurfsabhängig ganz oder in Teilen mit beauftragt werden. Im Falle einer Realisierung werden, zur Sicherstellung der Qualität bei Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs, mindestens die Leistungsphasen 2 bis einschließlich 5 der Leistungsbilder „Gebäude und Innenräume“ und „Freianlagen“ stufenweise beauftragt, außer es stehen dem wichtige Gründe entgegen. Es werden zunächst die Leistungsphasen 1 bis 2 in beiden Leistungsbildern beauftragt. Im Weiteren werden voraussichtlich weitere Leistungsphasen stufenweise beauftragt. Ein Anspruch auf Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Die Beauftragung erfolgt direkt im Anschluss an das Verhandlungsverfahren. Die Vergabe an eine Arbeitsgemeinschaft aus Architekt und Landschaftsarchitekt ist nicht beabsichtigt. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Planungswettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmenden bis

zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. / Fragen zu den Bewerbungsunterlagen und/oder zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabepattform zu stellen. Fragen zum Verfahren und zur Bewerberauswahl, die nicht 10 Tage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die oben genannte Plattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahme- oder Angebotsfrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen oder Aufklärung oder im Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern/Bietern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis des jeweiligen Preisträgers zur beruflichen Befähigung jeweils eines Projektverantwortlichen. Preisträger mit Sitz in Deutschland: Vorlage eines Nachweises über die Eintragung in ein entsprechendes Berufsregister als Architekt, als Landschaftsarchitekt (jeweils Kammermitgliedschaft); Preisträger mit Sitz im Ausland müssen die Erlaubnis der Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen, soweit hierfür eine im Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU aufgeführte Registereintragung einschlägig ist.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis in Form von individuellen Beschreibungen von Referenzprojekten: - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" § 34 HOAI 2021 über den Neubau eines Gebäudes mit mindestens den Leistungsphasen 2 bis einschließlich 8 mit einer Brutto-Grundfläche von mind. 1.700 m<sup>2</sup>, Leistungsphase 8 fertig gestellt nach dem 01.01.2014. - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt im Leistungsbild "Freianlagen" § 39 HOAI 2021 über die Neugestaltung einer Freianlage mit mindestens den Leistungsphasen 2 bis einschließlich 8 mit einer Fläche von mind. 3.000 m<sup>2</sup>, Leistungsphase 8 fertig gestellt nach dem 01.01.2014. Der Auftraggeber behält sich vor ggf. weitere Nachweise zu verlangen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3,0 Mio. € für Personenschäden und von 3,0 Mio. € für Sonstige Schäden für Gebäude und Innenräume und 1,5 Mio. € für Personenschäden und von 1,0 Mio. € für Sonstige Schäden für Freianlagen. Alternativ genügt jeweils eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckung (also ohne Unterscheidung nach Personen und Sachschäden bzw. sonstigen Schäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis von aktuell mindestens 4 technischen Mitarbeiter/innen im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume und mindestens 2 technischen Mitarbeiter/innen im Bereich Objektplanung Freianlagen jeweils mit akademischem Abschluss (Diplom, MA, BA oder vgl. in der jeweiligen Fachrichtung) einschließlich der Inhaber/innen.

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22a3cf-eu>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22a3cf-eu>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Wettbewerbsbedingungen:**

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Mitglieder der Jury: Fachpreisrichter: Wilhelm Zett, Architekt, Landshut Anna Kern, Architektin, Mindelheim Rita Obereisenbuchner, Architektin, Pfaffenhofen Markus Innauer, Architekt, Bezau, Österreich Daniela Bücking, Landschaftsarchitektin, Kirchdorf an der Amper, Sachpreisrichter: Hans-Peter Rauch, Gemeinderat Georg Endras, Gemeinderat Sonja Kehr, Gemeinderätin Peter Harsch, Gemeinderat

Bereits ausgewählte Teilnehmer: architektur + raum GbR, München mit michellerundschalk GmbH, München, hirner & riehl architekten und stadtplaner bda partg mbB, München mit silands | Gresz + Kaiser Landschaftsarchitekten PartG mbB, Ulm, F64 Architekten und Stadtplaner GmbH, Kempten mit Florian Wagner Architekt, München mit NMM [Nicole M. Meier] LandschaftsArchitektur, München, wolf.sedat architekten PartGmbH, Ravensburg mit PLANSTATT SENNER GmbH, Überlingen

Wert des Preises: 50 000,00 EUR

**Preis:**

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Wert des Preises: 37 000,00 EUR

**Preis:**

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2

Wert des Preises: 18 000,00 EUR

**Preis:**

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Zusätzliche Informationen: Die gesamte Wettbewerbssumme beträgt 123.000 € netto, davon entfallen 18.000 € auf Anerkennungen. Das Preisgericht ist berechtigt, die Gesamtsumme durch einstimmigen Beschluss anders zu verteilen.

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22a3cf-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich das Nachfordern von Unterlagen vor.

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Beschaffungsdienstleister: Hummel|Kraus Stadtplaner PartGmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

---

## 8. Organisationen

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Waltenhofen im Allgäu

Registrierungsnummer: t:0 83 03 79-0

Postanschrift: Rathausstraße 4

Stadt: Waltenhofen

Postleitzahl: 87448  
Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [gemeinde@waltenhofen.de](mailto:gemeinde@waltenhofen.de)  
Telefon: +49 8303790  
Internetadresse: <https://www.waltenhofen.de/>  
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av22a3cf-eu>  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

#### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern  
Registrierungsnummer: t:08921762411  
Postanschrift: Maximilianstraße 39  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80534  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@regob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@regob.bayern.de)  
Telefon: +49 8921762411  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Hummel|Kraus Stadtplaner PartGmbB  
Registrierungsnummer: t:+49 89 954474240  
Postanschrift: Erzgießereistraße 24  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80335  
Land: Deutschland  
E-Mail: [office@hummelkraus.de](mailto:office@hummelkraus.de)  
Telefon: +49 89 954474240  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffungsdienstleister

#### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:  
9f4a23a3-2439-44bd-975c-64fe042ddb4-01  
Hauptgrund für die Änderung  
:  
Korrektur – Veröffentlichung  
Beschreibung  
:  
Die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge war falsch angegeben.

#### **10.1. Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0001  
Beschreibung der Änderungen: Die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge war falsch angegeben (29/08/2024 12:00:00 (UTC+2)). Korrekte Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge ist: 19/09/2024 12:00:00 (UTC+2)

### **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 59ac3b01-c252-4d82-af96-4baa956c4590 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung  
Unterart der Bekanntmachung: 23  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/08/2024 17:24:21 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 506715-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 164/2024  
Datum der Veröffentlichung: 23/08/2024